

Dr. med. Mabuse

NR. 249 BIS 254 (46. JAHRGANG)

Die Autor:innen des Beitrags steht jeweils in Klammern hinter dem Titel. Die erste Zahl gibt die Heftnummer, die zweite die Seitenzahl an.

MITEINANDER (SCHWERPUNKT-HEFT NR. 249)

„Die wichtigste Waffe gegen Krebs.“ Miteinander aus der Sicht eines Kinderonkologen (Konrad Bochennek) 249/22

Zufriedenheit im Alter. Eine subjektive Reflexion zu Individualität und sozialem Miteinander (Monika Zoege) 249/27

Teamarbeit während COVID-19. Vier Protokolle aus dem Gesundheitswesen (Hanna Lucassen) 249/30

Wenn das Miteinander fehlt. Einsamkeit und ihre möglichen Folgen (Sonia Lippke/Franziska Keller/Christina Derksen) 249/34

Wertvolles Erfahrungswissen. Wie EX-INlerInnen Menschen in psychischen Krisen unterstützen. Ein Gespräch mit Anja Schneider und Michelle Hübenthal 249/37

GERECHTE GESUNDHEIT (SCHWERPUNKT-HEFT NR. 250)

Ungleichheit ist gerecht. Gerechte Gesundheit in einer pluralen Welt (Dagmar Domenig/Sandro Cattacin) 250/23

Die trauen sich was. Pflegende, die an die Öffentlichkeit gehen (Hanna Lucassen) 250/26
Über die Gefährdung des sozialen Charakters der Medizin durch die Ökonomisierung (Giovanni Maio) 250/32

Behandeln oder heilen? Eine Reflexion über „Heilberufe“ (Stephan H. Nolte) 250/36

Gleichstellung und Gleichbehandlung. Menschen mit Behinderung im deutschen Gesundheitssystem (Michael Wunder) 250/39

„Auch ich bin verletzlich.“ Übergreifserfahrung eines Pflegenden (Christoph Müller) 250/42

Freie Wahl des Geburtsortes? Ein Gespräch über die Rahmenbedingungen in der Geburtshilfe (Anke Wiemer/Sven Hildebrandt/Bettina Salis) 250/44

Ein doppeltes Paradoxon. Die gerontopsychiatrische Pflege neu denken (Detlef Rüsing) 250/47

Das Verständnis erweitern. Gesundheit und Krankheit in der Psychosomatik (Sven Eisenreich) 250/50

„Abtreibung ist okay.“ Ein Gespräch über gerechte Gesundheit und sexuelle Selbstbestimmung in Polen (Agata Ignaciuk/Agnieszka Kościńska/Marion Hulverscheidt/Sonja Siebert) 250/53

Pflege geht uns alle an. Forderungen des Vereins „Pflege in Bewegung“ (Roger Konrad/Marcus Jogerst-Ratzka) 250/56

Gerechte Verwaltung des Mangels. Zur Verteilung des Corona-Impfstoffes (Oliver Tolmein) 250/58

Von Profitinteresse und Fehlversorgung. Aktuelle Probleme der Arzneimittelversorgung (Gerd Glaeske) 250/61

Zwischen Prekarisierung und Wachstum. Entwicklungsperspektiven der Therapieberufe (Heidi Höppner) 250/62

„Wer sich nicht aktiv kümmert, fällt aus dem System.“ Ein Gespräch zum 50. Jubiläum des Vereins „Aktion Psychisch Kranke“ (Ulrich Krüger/Christoph Müller) 250/65

Lobbyismus im Gesundheitswesen. Einflussnahme der Pharmaindustrie (Sabine Hensold) 250/68

Weltweite Solidarität. Neue Lösungen für Globale Gesundheit sind gefragt (Andreas Wulf) 250/72

NOTFÄLLE (SCHWERPUNKT-HEFT NR. 251)

„Da müssen wir Sie wohl mitnehmen!“ Soziologische Dimensionen des Notfalls (Nils Ellebrecht) 251/26

Blaulichtberuf Rettungsdienst. NotfallsanitäterInnen im Spannungsfeld zwischen Belastungen und Beanspruchungen (Gordon Heringshausen) 251/29

Mehr Eigenverantwortung. Gesetzesänderung erweitert Kompetenzbereich von NotfallsanitäterInnen (Martin Großmann) 251/32

Auch im Notfall da sein. Angehörige in Krisensituationen begleiten (Andrea Schiff) 251/34

Erste Hilfe für die Psyche. Unterstützung bei Krisen im beruflichen und privaten Umfeld (Barbara Knab) 251/37

„Warum ist es am Rhein so schön?“ Eine Geschichte aus dem ärztlichen Bereitschaftsdienst (Manfred Schulz) 251/40

Geburtshilfliche Notfallsituationen. Herausforderung an Souveränität und Kompetenz (Sven Hildebrandt) 251/42

KLIMA UND GESUNDHEIT (SCHWERPUNKT-HEFT NR. 252)

Klima und Gesundheit – eine Einführung (Katja Trippel) 252/22

Krankenhäuser gegen die Klimakrise. Handlungsmöglichkeiten im Gesundheitssektor (Agata Paszko/Adrian Baumann) 252/26

Klima und Psyche – warum wir das Offensichtliche nicht sehen (Christoph Nikendei) 252/29

Gesunde Menschen auf einem gesunden Planeten. Planetare Gesundheit in der hausärztlichen Praxis (Ralph Krolewski) 252/32

„Wir müssen das Heft selbst in die Hand nehmen.“ Umgang mit dem Klimawandel in Kenia (Markus Spörndli) 252/36

ZWANG (SCHWERPUNKT-HEFT NR. 253)

Pflegekräfte als Verfügungsmasse? Die COVID-19-Pandemie als neue Eskalationsstufe von Fremdzwang in der Pflege (Stefan Sell) 253/24

Von der Wiege bis zur Bahre. Wie das Leben von Menschen mit Behinderung behindert wird (Raúl Aguayo-Krauthausen) 253/27

Abschied von der „Kasernierung“. Ein Kulturwandel in der Langzeitpflege ist nötig (Frank Schulz-Nieswandt) 253/30

Mein Kapitän, nicht mein Freund. Die Bedeutung der frühzeitig(er)en Diagnose und störungsspezifischen Behandlung der Zwangserkrankung (Lisa Rhomberg) 253/33

Vermeintliche Sicherheit. Vermeidung von freiheitsentziehenden Maßnahmen im Pflegeheim (Jens Abraham/Ralph Möhler) 253/36

Zwangseinweisung – Schweigen – Leugnen. Kinder im lebenslangen Spannungsfeld elterlicher Erkrankung (Irmela Boden/Iris Dewald/Annika Hartmann) 253/39

AMBULANTE PFLEGE (SCHWERPUNKT-HEFT NR. 254)

An der Realität vorbei. Besonderheiten der ambulanten beruflichen Pflege (Stefan Block) 254/24

Impulse zum Umgang mit Krisen. Das Buchser Pflegeinventar für häusliche Krisensituationen (André Fringer) 254/27

Technologische Hilfen. Autonomie sichern oder verhindern? (Andrea Schiff/Hans-Ulrich Dallmann) 254/30

Chance für ein professionelleres Rollenverständnis? Primary Nursing in der spezialisierten ambulanten Kinderpalliativversorgung (Aaliyah Monique Durlan) 254/34

Pflegerische Expertise einbeziehen. Wie die Politik die ambulante Pflege gefährdet (Yvonne Falckner/Paul-David Deike) 254/37

Die Angehörigen im Blick? Pflegekräfte in der ambulanten Pflege (Oliver Lauxen) 254/40

GESUNDHEITSPOLITIK

„Pflegeverbesserung“ per Gesetz? Bund beschließt finanzielle Hilfen und Personalaufstockung (Wolfgang Wagner) 249/18

Patientendaten in Gefahr. Warum die elektronische Patientenakte kranken Menschen kaum helfen wird (Andreas Meißner) 251/46

Gesundheit betrifft alle Bereiche der Gesellschaft. Eine Public-Health-Strategie für Deutschland (Claudia Böhm/Katharina Böhm/Sophie Gepp/Ansgar Gerhardus) 252/62

Bisher unausgereift und nicht ausreichend datensicher. Warum die BpTK bei der E-Patientenakte zur Vorsicht mahnt. Kommentar (Dietrich Munz) 253/14

Radikaler Umbau. AOK legt umstrittene Reformpläne für die Gesundheitsversorgung vor (Wolfgang Wagner) 253/16

Neuer Anstrich. Was ändert sich in der Gesundheitspolitik? (Wolfgang Wagner) 254/20

REGISTER 2021

ALTEN- UND KRANKENPFLEGE

Keine Zukunft ohne Pflege. Anmerkungen zur Schließung der einzigen universitären Fakultät für Pflegewissenschaft in Deutschland. Kommentar (Karin Herrmany-Maus) 251/12

Gegen die Selbstbestimmung. Mitglieder der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein votieren für deren Auflösung. Kommentar (Dorothea Sauter/Michael Mayer) 251/16

Fachkräftemangel ist hausgemacht. Entwicklungen in der Pflegeausbildung. Kommentar (Gerd Dielmann) 251/20

Chance auf Veränderung. Kommt die Pflege-reform noch vor der Bundestagswahl? (Wolfgang Wagner) 251/22

Neue Konzepte gesucht. Community Health Nurses als Chance für die Primärversorgung (Andrea Weskamm) 251/49

Miteinander auf dem Bildschirm. Digitale Clownsbesuche im Altenheim (Ulrich Fey) 251/53

Solide Strukturen ausbauen. Lehren aus der Corona-Krise und Ausblick auf die Pflege-reform (Wolfgang Wagner) 252/18

Pflege in der Krise – Diagnosen und Konsequenzen. Was die Corona-Pandemie sichtbar macht und lehrt (Thomas Klie/Arne Manzeschke/Hartmut Remmers) 252/44

Palliative Care implementieren. Die lebens-qualitätsorientierte Pflege von alten Menschen in der letzten Lebensphase stärken (Annette Riedel/Sonja Lehmeier) 253/53

Vielfalt Pflegen. Ein Beitrag zur Umsetzung des Artikels 25 der UN-BRK (Ellen Marquardt) 253/57

Zu dumm für die Pflegekammer? Fachver-treter sollten die Wahrnehmung der Pflegenden ernster nehmen. Kommentar (Rupert Dörflinger) 254/18

MEDIZIN UND ETHIK

Zehntausende auf den Straßen. Proteste in Polen nach einer Verschärfung des Abtreibungs-gesetzes (Marion Hulverscheidt/Sonja Siegert) 249/12

Gut begründet entscheiden. Eine Ethik-Leit-linie zur Palliativen Sedierung im stationären Hospiz (Annette Riedel) 249/44

Nicht hyggelig. Zur Sterbekultur in deutschen Krankenhäusern (Jörg Stanko) 249/54

Eine Ausbildung für das 21. Jahrhundert. Kommentar zur geplanten Reform des Medizinstudiums (Philip Plattner) 252/16

Eine Frage des Geschlechts? Gegner und Befürworter von COVID-19-Impfungen (Viviane Scherenberg/Melanie Preuß) 251/57

Medizinpädagogik – ein Studiengang mit Zukunft? (Sabine Hubbertz-Josat) 251/60

Alzheimer-Forschung – Opium fürs Volk? (Dirk K. Wolter) 253/48

Diagnose: ein Defizit auf Dauer. Warum Ärzte in Heimen die Versorgung verbessern könnten (Eckart Roloff) 254/44

An einem Strang ziehen. Ressourcenorientierte Patienten- und Angehörigenkommunikation im Krankenhaus (Gordon Heringshausen) 254/47

PHARMA

Mehr Selbstmedikation. Entlastung des Systems durch Switches? (Gerd Glaeske) 249/53

Keine neue Wunderdroge. Vier Jahre Cannabis-basierte Arzneimittel (Gerd Glaeske) 251/52

One World – One Health. Antibiotikaresistenzen: Handeln in allen Politikbereichen (Claudia Jenkes) 252/12

40 Jahre Pharmakritik. Die BUKO Pharma-Kampagne feiert Geburtstag (C. Jenkes) 252/14

Zehn Jahre AMNOG – eine Erfolgsgeschichte? (Gerd Glaeske) 252/48

Unverhoffte Gewinne. Apotheken profitierten von Schutzmasken-Abrechnung (Lutz Muth und Gerd Glaeske) 253/47

Ein Hoffnungsschimmer? Aktuelle Entwick-lungen aus der COVID-19-Forschung (Gerd Glaeske) 254/55

RECHT

Die Freiheit, die wir kannten. Die Emanzipation der Ärzteschaft in Fragen der Triage (Oliver Tolmein) 249/59

Abschied vom Schleuderkurs? Zur Reform des Infektionsschutzgesetzes (O. Tolmein) 251/56

Selbsttötung für Fortgeschrittene. Gesetz-entwürfe bieten Ärzt*innen keine Lösungen (Oliver Tolmein) 252/60

Ist das Selbstbestimmung? Neue Regelung zur Sterilisation im Betreuungsrecht (Oliver Tolmein) 253/22

150 Jahre sind genug. Bericht vom Fach-kongress „150 Jahre § 218 StGB“ (Lisa Wernicke) 254/16

Aufbruch in der Gesundheitspolitik? Von der Abschaffung des § 218 StGB über ein Fort-pflanzungsmedizinengesetz bis zur Legalisierung von Cannabis für Patient*innen (Oliver Tolmein) 254/50

PSYCH ...

„Dicke Bretter bohren.“ 50 Jahre Engagement für eine soziale Psychiatrie (Christoph Müller) 249/14

Die Perspektive der Betroffenen. Das Sächsische Psychiatriemuseum wird 20 Jahre alt (Thomas R. Müller) 251/18

Empathie – ein zweischneidiges Schwert. Mit professioneller Interaktion psychischen Überlastungen vorbeugen (Ludwig Thiry) 252/41

Mehr Akzeptanz. Engagement zur Enttabuisierung psychischer Erkrankungen (Christoph Müller) 253/20

Die „leisen Töne“ beachten. Umgang mit Depression in Altenpflegeeinrichtungen (Ulrike Schulze/Lisa Luft/Katja Kraus) 254/52

GESUNDHEIT ANDERSWO

Soziale Psychiatrie in Westafrika. Die Arbeit einer deutsch-ivorischen Stiftung (Michael Huppertz) 249/47

Aufklärung statt Verharmlosung! Erinnerung an die „Dreifachkatastrophe“ von Fukushima (Nevin Altintop) 251/63

Es geht um Macht. Frauengesundheit wird weltweit vernachlässigt (Monika Hauser) 253/60

House of Sharing – ein besonderes Altenheim-projekt in Südkorea (Nevin Altintop) 254/56

GESUNDHEITSEXPERTEN VON MORGEN

Körperbildstörungen bei onkologischen Patien-tInnen. Eine scheinbar unberührte Thematik (Antonia Brandenburg/Daniel Mauter/Stefanie Kämper) 249/60

Für ein besseres Leben. Familiäres Erleben bei Care-Migrantinnen aus Osteuropa (Bogumila Brandt) 252/64

Pflege von Menschen mit Migrationshintergrund im Alter. Angebote des Gesundheitssystems bar-rierefrei gestalten (Verena Leinemann) 254/60

VERSCHIEDENES

Digitalisierung – Fluch oder Segen für ältere Menschen? (Viviane Scherenberg/Ceren Dogan) 249/50

Bundesweites Hilfefon. „Gewalt gegen Frauen“. Auch Fachkräfte aus Medizin, Sozial-pädagogik und therapeutischen Bereichen können sich beraten lassen (Stefanie Keien-burg) 249/56

Kämpfer für eine soziale Medizin. Nachruf auf Bernard Lown (Stephan H. Nolte) 251/14

Einen neuen Weg beschreiten. Über das Primär-arztsystem zum Primärversorgungssystem (Jochen Dahm-Daphi/Kai Uwe Helmers) 252/51

Pränatale Prävention. Damit Frühe Hilfen nicht zu spät kommen (Stephan H. Nolte) 252/55

Adrian in guter Hoffnung. Über eine Schwanger-schaft als trans* Mann (Bettina Salis) 253/44

BESSER REICH UND GESUND ALS ARM UND KRANK

Neujahrspäne (Karin Ceballos Betancur) 249/82
Gesundheit & Gerechtigkeit (Jörg Randersacker) 250/90

Ich hätte gerne... (Karin Ceballos Betancur) 251/82

Wo bleibt der Teamgeist? (Jörg Stanko) 252/82

Zwanghafte Bibliomanie (Christoph Müller) 253/82

Die Welt, wie sie mir gefällt (Jörg Stanko) 254/82